

Anmeldung per Fax an 0851/509-2292

oder online unter: <http://www.rehmo.uni-passau.de/197>

- An dem Symposium  
„Bürgerrechte nach der digitalen Revolution:  
Freiheit – Sicherheit – Gleichgültigkeit?“  
am 29. / 30. April 2010 in Passau

nehme ich teil.  nehme ich nicht teil.

## Absender

Vorname, Name, Titel

Firma / Institution

Beruf / Funktion

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Am Abendempfang (Unkostenbeitrag 30 € pro Person)

nehme ich teil.  nehme ich nicht teil.

mit \_\_\_\_\_ Begleitpersonen.

Wünschen Sie eine Teilnahmebescheinigung?

ja  nein

Ort, Datum

Unterschrift

## Die Veranstalter

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dirk Heckmann,  
Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes  
Direktor der Forschungsstelle ReH..Mo

### Veranstalter

Forschungsstelle für Rechtsfragen der Hochschul-  
und Verwaltungsmodernisierung, Universität Passau

### Schirmherrschaft

Dr. Max Stadler,  
Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin  
der Justiz

## Die Tagung

### Veranstaltungsort

Passauer Redoutensäle  
Gottfried-Schäffer-Straße 2-4  
94032 Passau  
[www.redoute-passau.de](http://www.redoute-passau.de)

### Tagungsbeitrag und Abendempfang

Für die Veranstaltung wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Am  
Donnerstag findet ab 19.30 Uhr in den historischen Gewölben  
der Heilig-Geist-Stiftschenke (nahe Ludwigsplatz in der Innen-  
stadt von Passau) ein Empfang mit Rahmenprogramm statt.  
Der Unkostenbeitrag für das 3-Gänge-Menü und die Getränke  
beträgt 30 € pro Person.

### Anmeldung und Information

Universität Passau  
Forschungsstelle ReH..Mo  
Gottfried-Schäffer-Straße 20, 94032 Passau  
Tel.: 0851/509-2293 - E-Mail: [info@rehmo.org](mailto:info@rehmo.org)

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

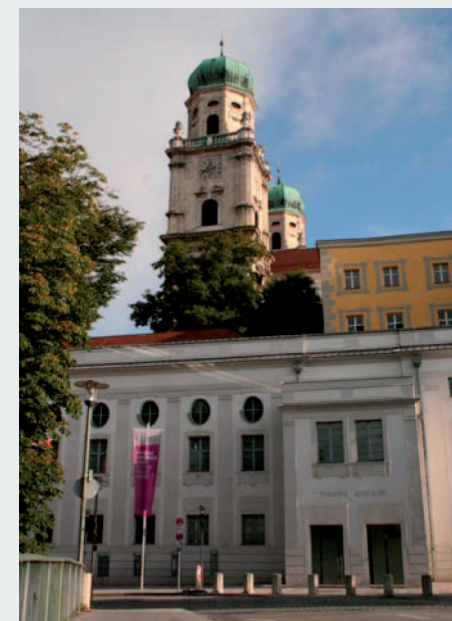
[www.rehmo.uni-passau.de](http://www.rehmo.uni-passau.de)

Ein elektronisches Anmeldeformular finden Sie unter:

<http://www.rehmo.uni-passau.de/197>



- Bürgerrechte nach der  
digitalen Revolution:  
Freiheit – Sicherheit –  
Gleichgültigkeit?



Ein wissenschaftliches und  
praxisorientiertes Symposium

29. / 30. April 2010



Forschungsstelle für Rechtsfragen der  
Hochschul- und Verwaltungsmodernisierung

## Einleitung

## Bürgerrechte nach der digitalen Revolution

Im Mittelpunkt des 5. Internationalen ReH..Mo-Symposiums steht ein Thema, dem auch die Bundesregierung auf dem diesjährigen IT-Gipfel höchste Priorität einräumt: der Umgang mit persönlichen Daten im Internet, perspektivisch beleuchtet aus der Sicht der Nutzer (z.B. Soziale Netzwerke), der Wirtschaft (z.B. Cloud Computing) und des Staates (z.B. Online-Durchsuchung, Vorratsdatenspeicherung). Besonderes Augenmerk erhält hierbei der Aspekt, dass offenbar der Stellenwert der Privatsphäre, aber auch von Geschäfts- und Kundendaten mehr und mehr an Gewicht verliert zugunsten einer fortschreitenden effizienteren Aufgabenerledigung und neuer Formen der Lebensgestaltung.

## Ziele des Symposiums

Bei der Auseinandersetzung mit den diversen rechtspolitischen und juristischen Aspekten der digitalen Revolution und deren Auswirkung auf die verfassungsrechtlich verbrieften Bürgerrechte soll auf dem diesjährigen Symposium nicht auf nationaler Ebene verharrt, sondern auch die internationale Entwicklung in den Diskurs mit einbezogen werden. Es ist uns auch in diesem Jahr wieder gelungen, hochkarätige Experten aus Wissenschaft und Praxis für das 5. Internationale ReH..Mo-Symposium zu gewinnen, die neben spannenden Vorträgen auch zu Diskussionen zur Verfügung stehen. Zugleich wird - abseits der Vorträge und Diskussionsrunden - ein Forum für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen den Teilnehmern aus der Politik, der Anwaltschaft und der IT-Branche gegeben. Erstmals wird auch der Bürger, der tatsächlich von der fortschreitenden Entwicklung Betroffene, zur aktiven Teilnahme aufgerufen und in die Diskussion eingebunden.



## Programm

## 5. Internationales ReH..Mo Symposium 2010

Bürgerrechte nach der digitalen Revolution:  
Freiheit – Sicherheit – Gleichgültigkeit?

## Donnerstag, 29.04.2010

- 14.00 Uhr **Grüßwort**  
**Prof. Dr. Walter Schweitzer**, Präsident der Universität Passau
- 14.15 Uhr **Dr. Max Stadler, MdB**  
Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin der Justiz  
Eröffnungsvortrag  
Internet und digitale Gesellschaft in Deutschland
- 14.45 Uhr **Mag. Johann Maier**, Abg. z. Nationalrat  
Vorsitzender des österreichischen Datenschutzrates  
Datenschutz im Internet: Herausforderungen für Europa und Österreich
- 15.15 Uhr **Prof. Dr. Dirk Heckmann**, Universität Passau  
Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser! Ein neues Steuerungsmodell für faire Internetnutzung
- 15.45 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr **Prof. Dr. Jörn von Lucke**, Zeppelin University Friedrichshafen  
Open Government: Engagierte Bürger - gleichgültige Verwaltung?
- 17.00 Uhr **N.N.**
- 17.30 Uhr Podiums- und Plenardiskussion mit **Dr. Roland Vogl**, Stanford Law School,  
**Abg. Johann Maier**, **Prof. Dr. Jörn von Lucke**, **N.N.**  
Privatsphäre im Internet: Wer setzt die Grenzen?  
(mit Live-Beiträgen aus dem Twitter-Kanal)
- 18.30 Uhr Ende des wissenschaftlichen Tagungsprogramms
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Heilig-Geist-Stiftschenke  
(mit kulturellem Rahmenprogramm)

## Freitag, 30.04.2010

- 9.00 Uhr Rechtsanwalt **Dr. Maximilian Schenk**, VZ-Gruppe, Berlin  
Soziale Netzwerke als Angebot der Informationsgesellschaft: rechtliche Fragen – politische Herausforderungen
- 9.30 Uhr Rechtsanwalt **Dr. Jan Dirk Roggenkamp**, Frankfurt a.M.  
Rechtsschutz „freier Internetnutzung“ in der anwaltlichen Praxis
- 10.00 Uhr Rechtsanwalt **Dr. Jyn Schultze-Melling**, Kanzlei Noerr, München  
Datenschutz durch faire Vertragsgestaltung
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr Plenardiskussion
- 12.00 Uhr **Tobias Schrödel**, Deutsche Telekom AG, München  
Hacking für Jedermann
- 13.00 Uhr **Ende der Tagung**

5. Internationales ReH..Mo Symposium  
29./30. April 2010

Universität Passau  
Forschungsstelle ReH..Mo  
Gottfried-Schäffer-Straße 20  
94032 Passau